

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Online-Workshops „Digitale Simulationen in beruflichen Abschlussprüfungen“ des Bundesinstituts für Berufsbildung am 24. Juni 2026.

Sehr geehrte Damen und Herren,

über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) im Rahmen des Online-Workshops „Digitale Simulationen in beruflichen Abschlussprüfungen“ sowie die Ihnen daraus entstehenden Rechte möchten wir Sie im Folgenden informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragte?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das Bundesinstitut für Berufsbildung (Kontaktdaten: s. Fußzeile).

Die Datenschutzbeauftragte des BIBB ist Frau Fischer-Peters (Anschrift s. Fußzeile; Datenschutz@bibb.de; 0228 107 2237).

2. Welche personenbezogenen Daten liegen uns von Ihnen vor und woher stammen sie?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Anmeldung zum Online-Workshop „Digitale Simulationen in beruflichen Abschlussprüfungen“ von Ihnen erhalten.

Zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten im Rahmen der Anmeldung gehören folgende Pflichtangaben:

- Kontakt- und Identifikationsdaten (Vorname, Nachname, Institution/Betrieb, E-Mail-Adresse)

Freiwillige Angaben sind:

- Titel und Funktion

Die für die Teilnahme und Organisation der Veranstaltung erforderlichen personenbezogenen Daten werden direkt bei Ihnen im Rahmen einer Anmeldung unter der Adresse <https://leando.de> erhoben.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgen zur Durchführung der Veranstaltung.

Die Verarbeitung der mit der Anmeldung übermittelten Daten – zwingende wie optionale Angaben – erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 lit. a) EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Bitte wenden Sie sich zur Geltendmachung dieses Rechts an die Datenschutzbeauftragte des BIBB (Kontakt Daten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens).

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund Ihrer getätigten Einwilligung bleibt bis zum Eingang Ihres Widerrufs unberührt.

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Nach Abschluss der Veranstaltung werden die erhobenen personenbezogenen Daten grundsätzlich gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Im Anschluss an die Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden einmalig eine E-Mail, in der ergänzende Materialien zur Veranstaltung (insb. Workshop-Präsentationen) bereitgestellt werden. Diese E-Mail dient ausschließlich der Nachbereitung der Veranstaltung.

Durch regelmäßige Prüfungen der Datenbestände auf der Grundlage eines verbindlichen Löschkonzepts stellen wir die Löschung der Daten sicher.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Verarbeitenden Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten die mit der Aufgabe betrauten Personen und Stellen innerhalb des BIBB.

6. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Art. 15 bis 22 DSGVO gewähren Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf

- Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie
- Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung, so ist sie für die Zukunft jederzeit widerruflich. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

Bitte wenden Sie sich zur Geltendmachung der genannten Rechte an die Datenschutzbeauftragte des BIBB (Kontakt Daten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens).

7. Wo können Sie sich beschweren?

Sie können sich mit einer Beschwerde an die Datenschutzbeauftragte des BIBB (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens) oder an den/die Bundesbeauftragte/n für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI, Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn, bfdi.bund.de, 0228 997799-0) wenden.

8. Werden Ihre Daten an ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO.

9. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Grundsätzlich müssen Sie nur die Daten bereitstellen, die für die ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben des BIBB erforderlich sind.

Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten Ihre Einwilligung voraussetzt, erfolgt die Bereitstellung der Daten freiwillig.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zu verarbeiten beabsichtigen, würde die Nichterteilung der Einwilligung dazu führen, dass wir Ihre Daten nicht verarbeiten.

10. Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nicht für automatisierte Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.

Für Fragen stehen Ihnen Isabelle Schlender, Leiterin des Arbeitsbereichs 2.5 (Isabelle.schlender@bibb.de / 0228 107 1044) und die Datenschutzbeauftragte (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Isabelle Schlender
Bundesinstitut für Berufsbildung
Arbeitsbereich 2.5
Isabelle.schlender@bibb.de
0228 107 1044